

## Angaben zur Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen

Bieter:	Vergabenummer: <b>FEL G24</b>	Datum:
Baumaßnahme: <b>FEL - Neubau einer Grundschule (IBSM) und eines Kindergartens (IKC) sowie Umbau eines Bestandsgebäudes für Kinderkrippe (IKC), Feldmochinger Str. 7, 80992 München</b>		
Leistung: <b>G24 Aussenputz</b>		

1. Angaben über den Verrechnungslohn	Zuschlag %	EUR / h
<b>1.1 Mittellohn ML</b> einschließlich Lohnzulagen und Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird		
<b>1.2 Lohngebundene Kosten</b> Sozialkosten und Soziallöhne als Zuschlag auf ML		
<b>1.3 Lohnnebenkosten</b> Auslösungen, Fahrgelder, als Zuschlag auf ML		
<b>1.4 Kalkulationslohn KL</b> (Summe 1.1 bis 1.3)		
<b>1.5 Zuschlag auf Kalkulationslohn</b> (aus Zeile 2.4, Spalte 1)		
<b>1.6 Verrechnungslohn VL</b> (Summe 1.4 und 1.5, VL im KFB VE 1c berücksichtigen)		

2. Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellkosten					
	Zuschlag in % auf				
	Lohn	Stoffkosten	Gerätekosten	Sonstige Kosten	Nachunternehmerleistungen
	1	2	3	4	5
<b>2.1 Baustellengemeinkosten</b>					
<b>2.2 Allgemeine Geschäftskosten</b>					
<b>2.3 Wagnis und Gewinn</b>					
<b>2.3.1 Gewinn</b>					
<b>2.3.2 betriebsbezogenes Wagnis*)</b>					
<b>2.3.3 leistungsbezogenes</b>					
<b>2.4 Gesamtzuschläge</b>					

3. Ermittlung der Angebotssumme			
	Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellkosten	Gesamtzuschläge gemäß 2.4	Angebotssumme
	EUR	%	EUR
<b>3.1 Eigene Lohnkosten</b> Verrechnungslohn (1.6) x Gesamtstunden: _____ X _____			
<b>3.2 Stoffkosten</b> (einschließlich Kosten für Hilfsstoffe)			
<b>3.3 Gerätekosten</b> (einschließlich Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			
<b>3.4 Sonstige Kosten</b> (vom Bieter zu erläutern)			
<b>3.5 Nachunternehmerleistungen ***)</b>			
<b>Angebotssumme ohne Umsatzsteuer</b>			

**Eventuelle Erläuterungen des Bieters**

\*) Wagnis für das allgemeine Unternehmerrisiko.  
 \*\*) Mit der Ausführung der Leistung verbundenes Wagnis.  
 \*\*\*) Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der / des Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber vorzulegen.